

	<p>Objekt: Porträt der Kurfürstin Elisabeth Auguste, Gemahlin des Kurfürsten Carl Theodor</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung, Neuzeit (Sammlungsausstellung)</p> <p>Inventarnummer: HM_1951_0114</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich um ein Portrait der Kurfürstin von der Pfalz Elisabeth Auguste (1721-1794), geborene Elisabeth Auguste von Pfalz-Sulzbach. Auf dem Brustbild ist sie in reiferem Alter dargestellt, mit roten Backen und einem faltigen Gesicht. Sie trägt ein weißes durchscheinendes Seidentuch auf gepudelter Hochsteckfrisur. An Kopf, Ohren, Dekolleté und Oberarm trägt sie Perlenschmuck. Sie ist mit einem weißen duftigen Kleid mit Spitzenbesatz und roter Schärpe bekleidet, über die linke Schulter trägt sie Hermelin. Auf der linken Brust trägt sie zwei Orden: oben den Elisabeth-Orden (von ihr gestiftet am 18. Oktober 1766) und darunter den Russischen Katharinenorden (Auszeichnung am 5. Juli 1760). Das Gemälde schließt an ein bis Mitte des 20. Jahrhunderts im Besitz des Wittelsbacher Ausgleichfonds befindliches Gemälde Edlingers an, das Elisabeth Auguste im Halbfigurenporträt (Kniestück) zeigte. Das Gemälde ist, soweit erkennbar, weder signiert noch datiert. Archivalische Unterlagen zur Auftraggeberschaft sind bisher nicht bekannt geworden.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: LxB: 85,7 x 70,5 cm

Ereignisse

Gemalt wann
wer Johann Georg Edlinger (1741-1819)
wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Elisabeth Auguste von Pfalz-Sulzbach (1721-1794)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1778-1780
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Karl Theodor von Pfalz und Bayern (1724-1799)
	wo	

Schlagworte

- Brustbild
- Damenporträt
- Schmuckperlen
- Ölgemälde